

V6TDI mit manuellem Getriebe

Beitrag von „Mean-Andi“ vom 16. Februar 2007 um 11:03

Die heutigen, hochgezüchteten Dieselmotoren habe in der Regel im unteren Drehzahlbereich eine eklatante Anfahrschwäche, die durch die Wandlerüberbrückung des Automatikgetriebes einigermaßen kaschiert wird.

Siehe dazu auch den Beitrag von christian_h

Und es ist einfach viel gelassener, mit der Automatik loszufahren, mit wenig Gas, wenns nicht eilig ist, mit Vollgas, wenns eilig ist.

Die Nachteile bei einigen wenigen Fahrzuständen, wie der leichten Bergauffahrt (von carry_ch beschrieben) oder auch bei extrem sportlicher Fahrweise (von mir festgestellt) werden vom deutlichen Komfortgewinn und der Souveränität bei 90 % aller Fahrbedingungen aufgewogen.

Mit der Automatik **kann** man komfortabel fahren und, falls was anderes gewünscht wird, **manuell eingreifen**.

Mit einem Schaltgetriebe **muss** ich schalten, egal ob ich gerade will oder nicht 😊